



Ihre Ansprechpartnerin für die Pressearbeit

Regina Derr

Hermannshof Völksen

Röse 21

31832 Springe

Telefon: (0) 50 41 . 80 11 33

E-Mail: presse@zuklampen.de

www.zuklampen.de

Springe, Stand: 01.07.2025

- Gerd Lüdemann

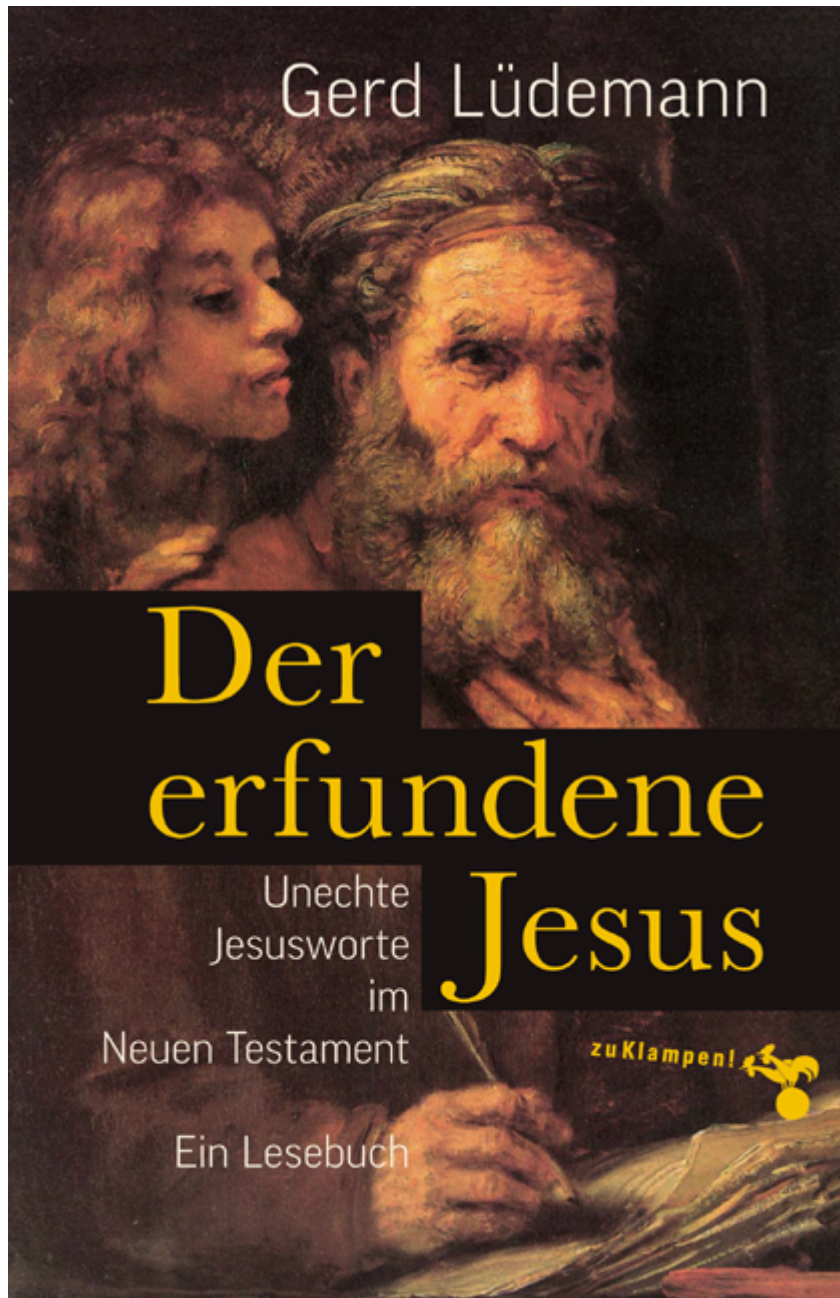
Der erfundene Jesus

Unechte Jesusworte im Neuen Testament

- **Verlag:** zu Klampen Verlag
- **Sprache:** Deutsch
- **ISBN-13:** 9783866740228
- **ISBN-10:** 3866740220

- **Auflage:** 1., Aufl.. Aufl.
- **Einband:** Keine
- **Umfang:** 96 Seiten
- **Preis:** 12,80 €

- **Erscheinungstermin:** 20080301



Im Neuen Testament finden sich zahlreiche Worte Jesu, die ihm erst später in den Mund gelegt wurden und die dennoch in den christlichen Kirchen bis heute als Gottes Wort gelten. Von der Jesusforschung wurden diese erfundenen Worte schnell ad acta gelegt, die Konzentration sollte auf vermeintlich echte Sprüche gelenkt werden. Mit seiner Sammlung erfundener Jesusworte thematisiert Gerd Lüdemann ‚unechte‘ Jesus-Sprüche und vermittelt zugleich einen Eindruck von der Mentalität früher Christen, die diese Worte ersonnen haben. Die Vielfalt der unechten Jesusworte zeigt deutlich, daß Jesus nach dem Kreuzestod schnell zum Mittelpunkt eines neuen Glaubens wurde. Christen haben von Beginn an von Jesus Antwort auf ihre Fragen erwartet und, wo kein geeignetes Jesus-Wort vorhanden war oder ein Ausspruch nicht mehr paßte, Worte verändert oder gar erfunden.

Über den Autor: Gerd Lüdemann

Professor für Geschichte und Literatur des frühen Christentums an der Univ. Göttingen